PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS
Niedersachsen GmbH

Grundlagen und Allgemeine Informationen zur Finanzierung nach dem PflBG

Vortragender: Peter van den Engel
TEAM: Geschäftsführung
Pflegeausbildungsfonds
Niedersachsen GmbH 05.06.2023

Zur Person

- 1990 Examen als Krankenpfleger
- 1995 Abschluss Fachkrankenpfleger Anästhesie und Intensivmedizin
- 2001 Abschluss Diplom-Kaufmann, Studiengang Pflegemanagement
- 2001 bis 2018 Tätigkeiten als Controller, Verwaltungsleitung, Leiter Verbundcontrolling in diversen Gesundheitseinrichtungen
- Seit 2019 stellvertretender Geschäftsführer und Geschäftsstellenleiter des Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Das Team Geschäftsführung besteht aus dem Geschäftsführer Herrn Helge Engelke und dem Leiter der Geschäftsstelle und stellv. GF Peter van den Engel

Wer ist der Pflegeausbildungsfonds Nds.GmbH

- Die Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen GmbH (PABF) wurde im April 2019 als beliehene zuständige Stelle des Landes Niedersachsen gegründet.

- Muttergesellschaft ist die Niedersächsische Krankenhausgesellschaft e. V.

- Rechtsaufsichtsbehörde ist das Nieders. Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung

Wer ist der Pflegeausbildungsfonds Nds.GmbH

- Die Räumlichkeiten der PABF GmbH befinden sich am Thielenplatz in Hannover
- Aktuell beschäftigt die PABF GmbH 14 Mitarbeiter und einen Geschäftsführer
- Als direkte Ansprechpartner stehen Ihnen im Support aktuell 5 MitarbeiterInnen zur Verfügung
- Die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage unter http://ausbildungsfonds-niedersachsen.de/

Welche Pflegeausbildungsfonds gibt es noch?

Schleswig-Holstein:
Ausbildungsfonds für Pflegeberufe SH GmbH

Hamburg:
Ausbildungsfonds Pflege Hamburg GmbH

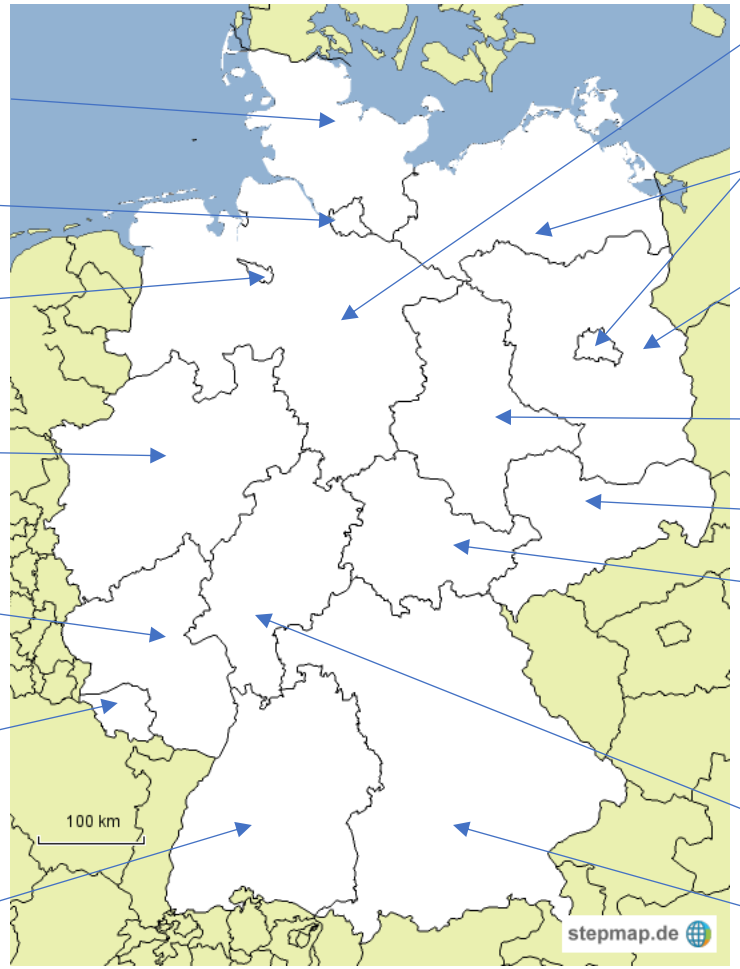
Bremen:
Statistisches Landesamt

Nordrhein-Westfalen:
Bezirksregierung Münster

Rheinland-Pfalz:
Landesamt für Soziales, Jugend und Integration

Saarland:
Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Pflegeausbildung

Baden-Württemberg:
Ausbildungsfonds Baden-Württemberg GmbH



Niedersachsen:
Pflegeausbildungsfonds Nieders. GmbH

Berlin und Mecklenburg-Vorpommern:
Landesamt für Gesundheit und Soziales

Brandenburg:
Landesamt für Soziales und Versorgung

Sachsen-Anhalt
Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Sachsen:
Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland

Thüringen:
Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung gem. mit Thüringer Landesverwaltung

Hessen:
Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

Bayern:
Pflegeausbildungsfonds Bayern GmbH

Mentimeter-Frage

- **Was erwarten Sie heute von der Veranstaltung?**

Welche Aufgabe hat die PABF GmbH?

Sicherstellung der Finanzierung der Pflegeausbildung nach dem Pflegeberufegesetz durch Umlageneinzahlungen und Ausgleichszahlungen!

Welche Aufgabe hat die PABF GmbH?

Kurzgefasst:

Alle Krankenhäuser, ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen zahlen in den Fonds ein und alle ausbildenden Einrichtungen und Schulen bekommen Ausgleichszahlungen aus dem Fonds.

Diese Ein- und Auszahlungen organisiert der PABF.

Welche Kosten finanziert der PABF?

Brutto-Personalkosten aller Auszubildenden in der generalistischen Pflegeausbildung

Pauschalen für die Träger der praktischen Ausbildung

Schulpauschalen

Was beinhalten die Bruttopersonalkosten?

Neben der Ausbildungsvergütung werden folgende Lohnnebenkosten durch den PABF finanziert:

- Arbeitgeber (AG)-Beitrag RentenversicherungAG-Beitrag
- Arbeitslosenversicherung
- AG-Beitrag Krankenversicherung (inkl. hälftigen Zusatzbeitrag)
- AG-Beitrag Pflegeversicherung
- Umlage Unfallversicherung
- Ggf. Umlage U1 Entgeltfortzahlungen im Krankheitsfall
- Ggf. Umlage U 2 Mutterschaftsaufwendungen
- Ggf. Umlage U Insolvenzgeldumlage
- Ggf. Betriebliche Altersvorsorge
- Ggf. Vermögenswirksame Leistungen
- Corona-Zulagen (sofern diese nicht anderweitig finanziert wurden)

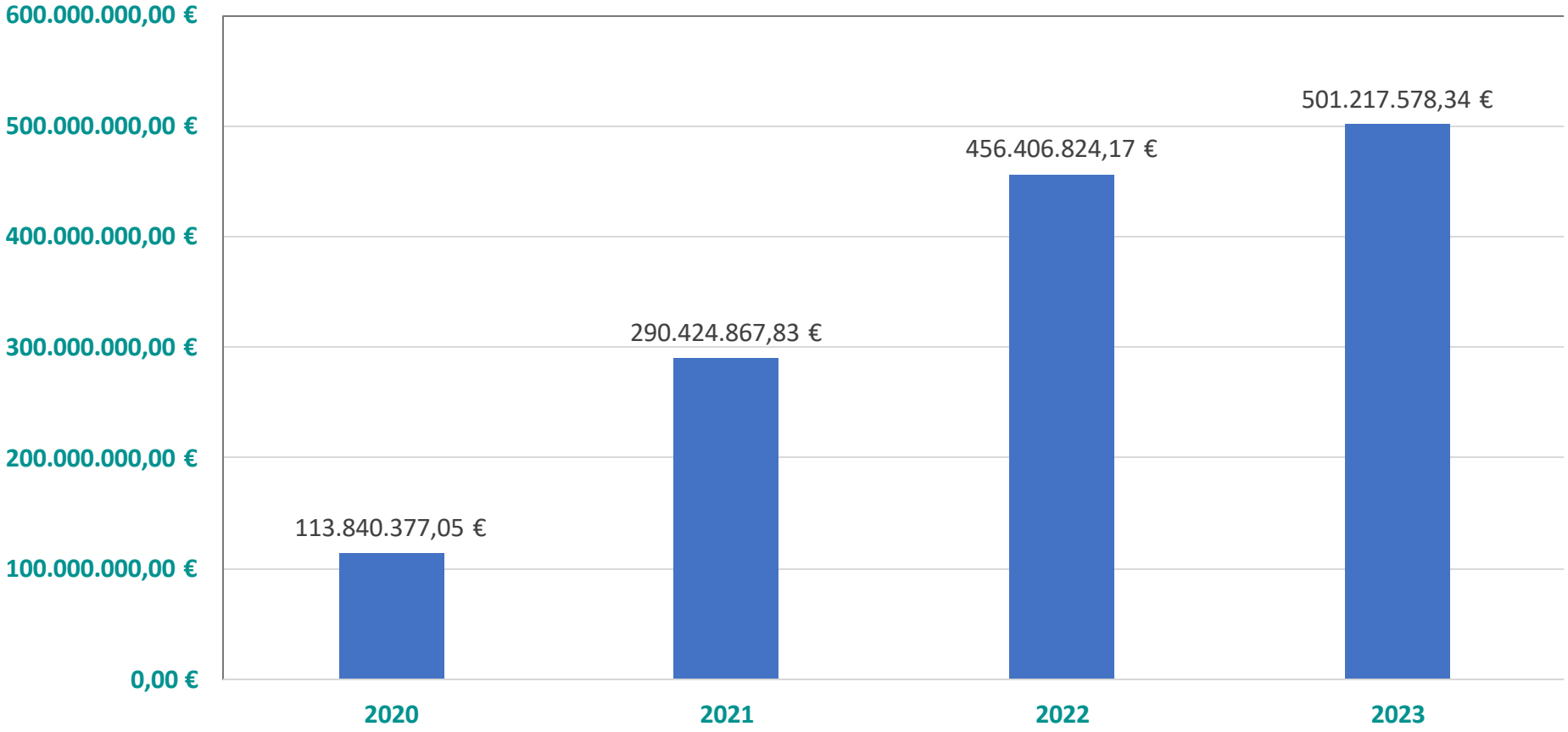
Was ist in den Pauschalen enthalten?

- TdpA-Pauschale
  - Kosten der Praxisanleitung
  - Sachaufwandskosten
  - Sonstiger Personalaufwand
  - Betriebskosten der Gebäude
- Schulpauschale
  - Kosten Lehrpersonals und Kosten Praxisbegleitung
  - Sachaufwandskosten
  - Sonstiger Personalaufwand
  - Betriebskosten des Schulgebäudes

Alles immer bezogen auf den Anteil für die Ausbildung nach dem Pflegeberufegesetz!

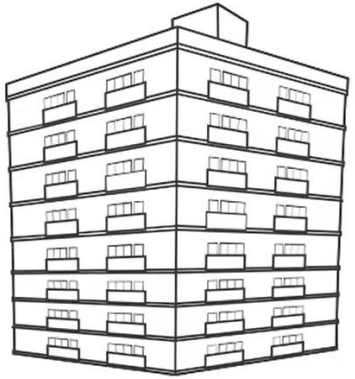
Die Pauschalen werden alle zwei Jahre durch die zuständige Behörde des Landes, die Landeskrankenhausgesellschaft, die Vereinigungen der Träger der ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen im Land, die Landesverbände der Kranken- und Pflegekassen sowie dem Landesausschuss des Verbandes der privaten Krankenversicherung neu verhandelt.

Wie hoch sind die geplanten Ausbildungsbudgets in Nds.?

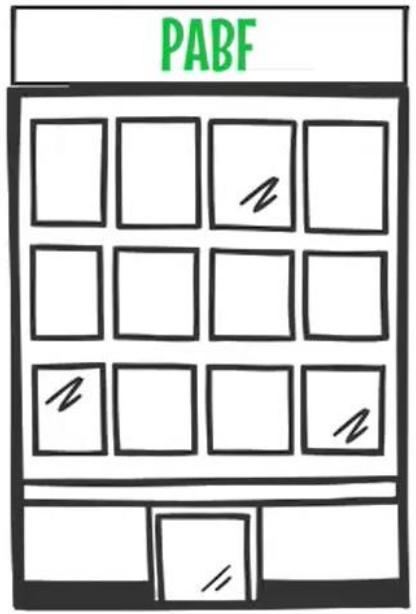


Hinzu kommen jeweils noch pauschale Aufschläge für die Liquiditätsreserve (3%) und die Verwaltungskosten (0,6%)

Wer sind die Beteiligten nach dem PflBG

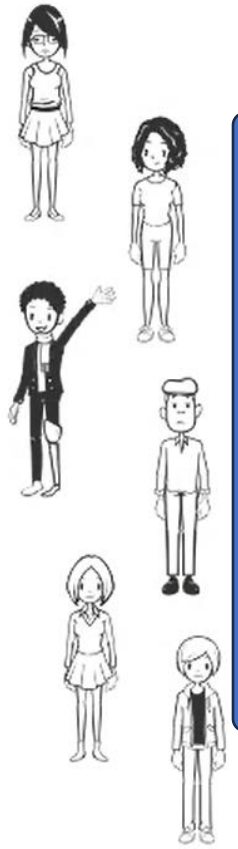


- Krankenkassen
- Land Niedersachsen
- Pflegeversicherung



Träger der prakt. Ausbildung

Pflegeschulen

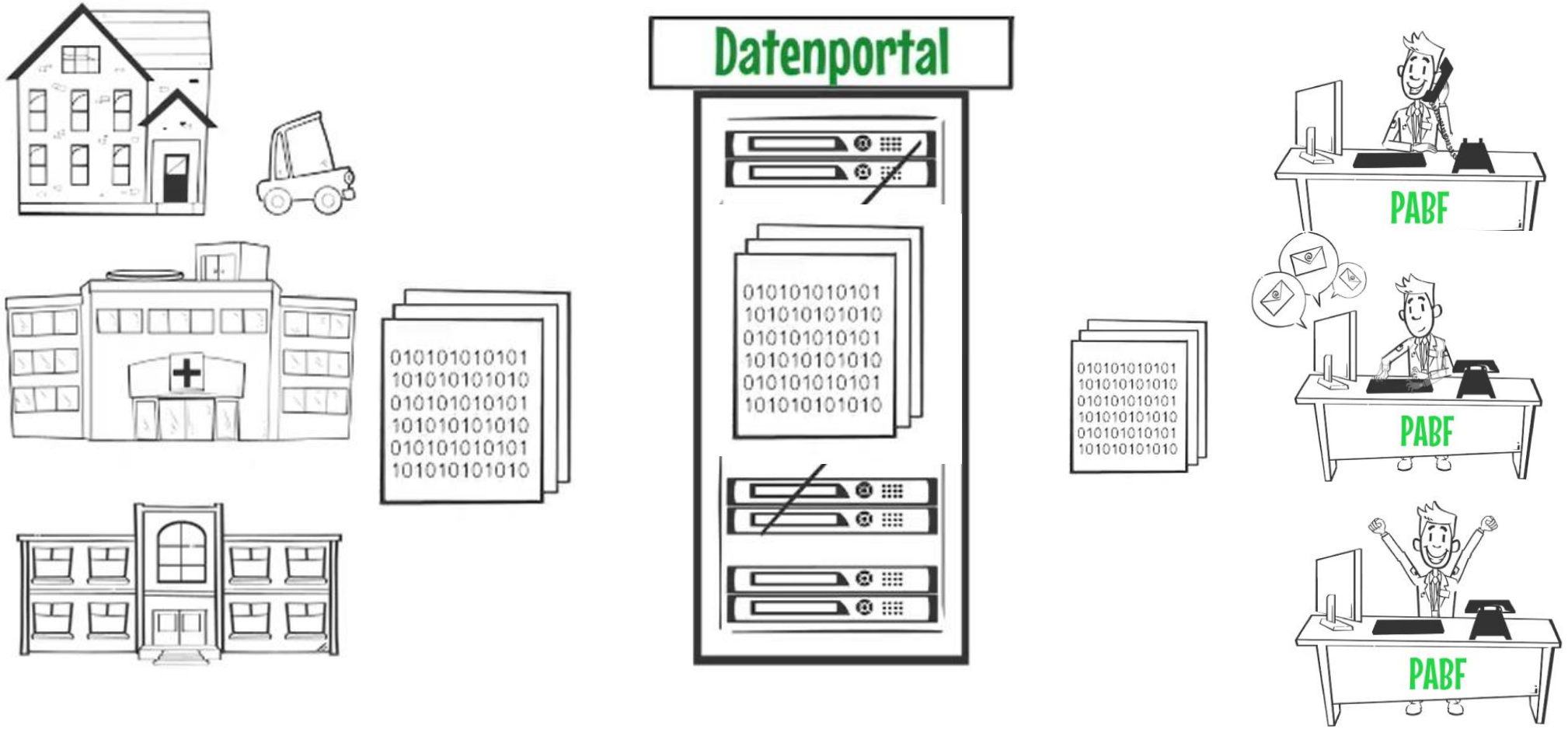


Auszubildenden

Mentimeter-Frage

- Zu welchen Beteiligten gehören Sie (TdpA/Schule/Verband/Kasse/Sonstige)

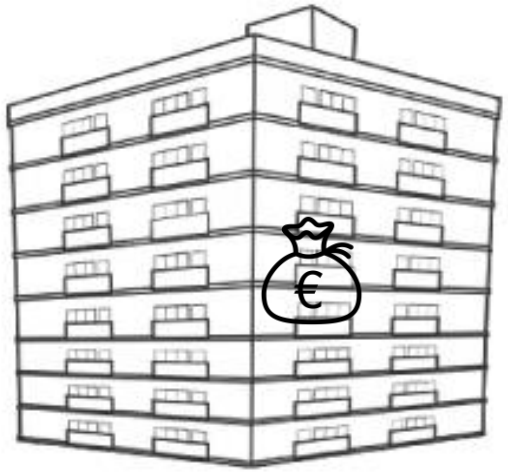
Die Datenprüfung und Berechnung



https://ausbildungsfonds-niedersachsen.de/fileadmin/introduction/youtube/Die_Kernaufgaben_des_PABF-1080p-221205.mp4

Die Umlagenfinanzierung

https://ausbildungsfonds-niedersachsen.de/fileadmin/introduction/youtube/Die_Kernaufgaben_des_PABF-1080p-221205.mp4



PABF versendet spätestens am 31.10. Umlagenbescheide an alle ambulanten und stat. Pflegeeinrichtungen. Krankenhäuser 15.12

Umlagenzahlungen sind jeweils zum 10. eines Monats fällig.

Bitte zu Beginn des Jahres auf Anpassungen der Umlagenzahlungen achten!

Die Refinanzierung

Ambulante Pflegeeinrichtungen

Rechnen mit den Pflegekassen den landesweiten Punktwertzuschlag für die Ausbildung mit jeder Leistung ab

Der Zuschlag wird jährlich neu im Rahmen der Ermittlung der Gesamtfinanzierung berechnet

Krankenhäuser

Rechnen landesweiten Zuschlag je Fall ab

Der Zuschlag wird jährlich neu verhandelt und am 30.11. veröffentlicht

stationäre Pflegeeinrichtungen

verhandeln mit den Pflegekassen und rechnen ind. Zuschlag je Pflegetag ab

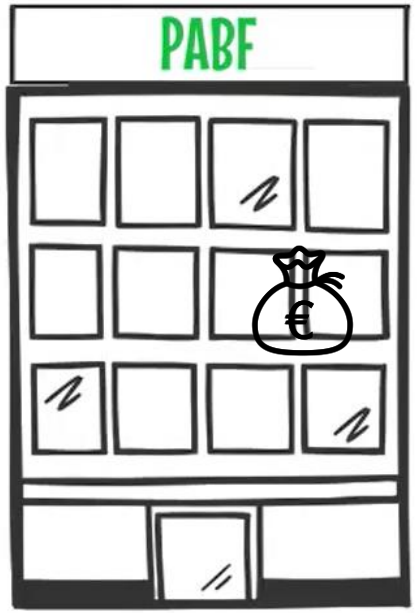
Für die Verhandlung wird der einrichtungsindividuelle Umlagebescheid benötigt, der Ende Oktober versandt wird.

Die Ausgleichszahlungen

Die erste Ausgleichszahlung erfolgt am letzten Tag des ersten Monats im Folgejahr

Die Ausgleichszahlungen

https://ausbildungsfonds-niedersachsen.de/fileadmin/introduction/youtube/Die_Kernaufgaben_des_PABF-1080p-221205.mp4



TdpA-Pauschalen und Gehälter der Azubi

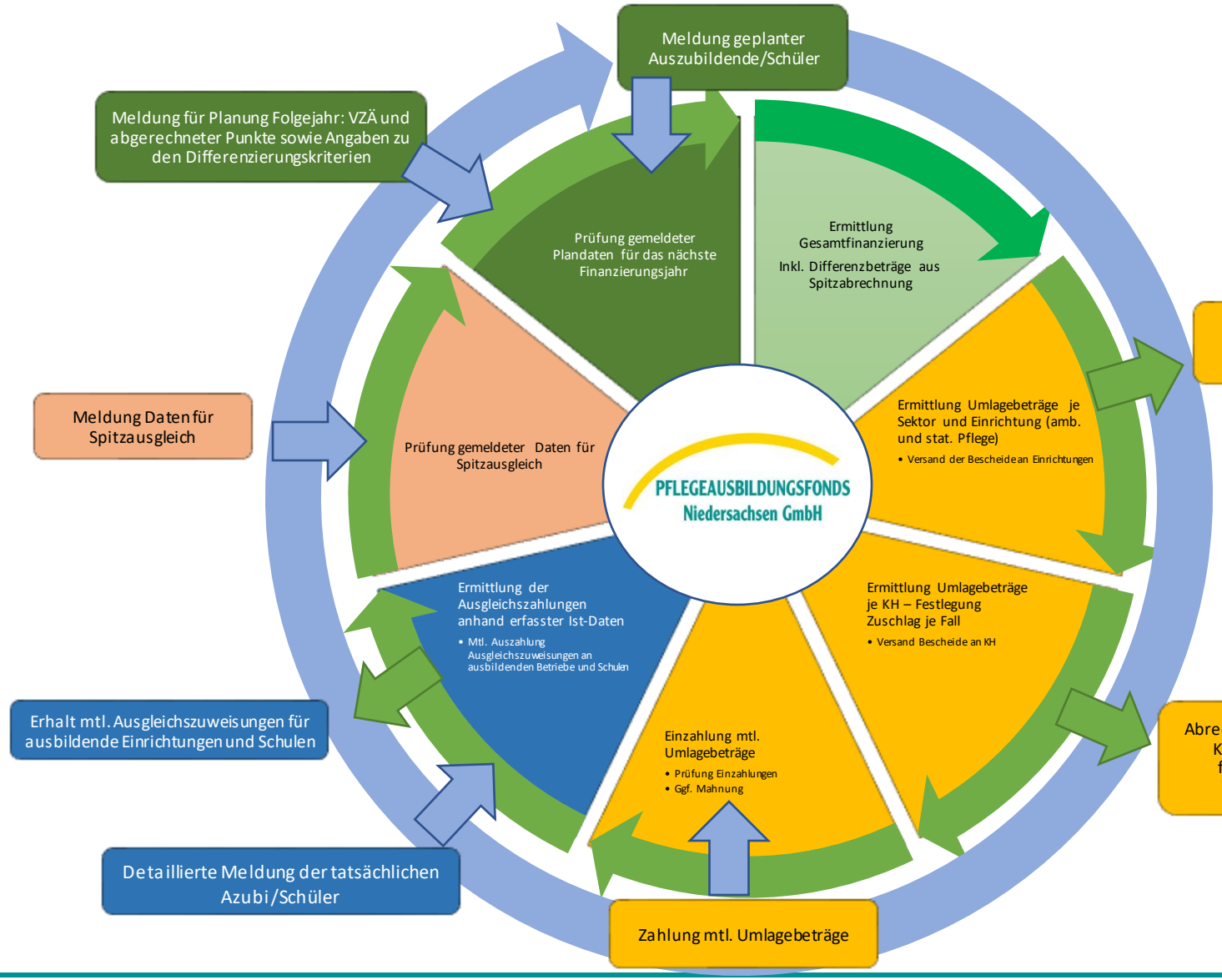
Schulpauschalen

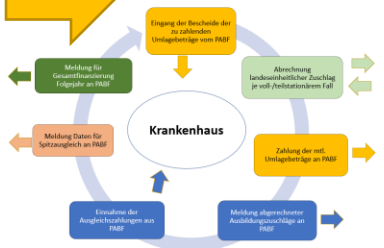
Ausbildungs-vergütung

Die gezahlten Pauschalen und Gehälter sind zweckgebunden zu verwenden!!

Der Finanzierungskreislauf

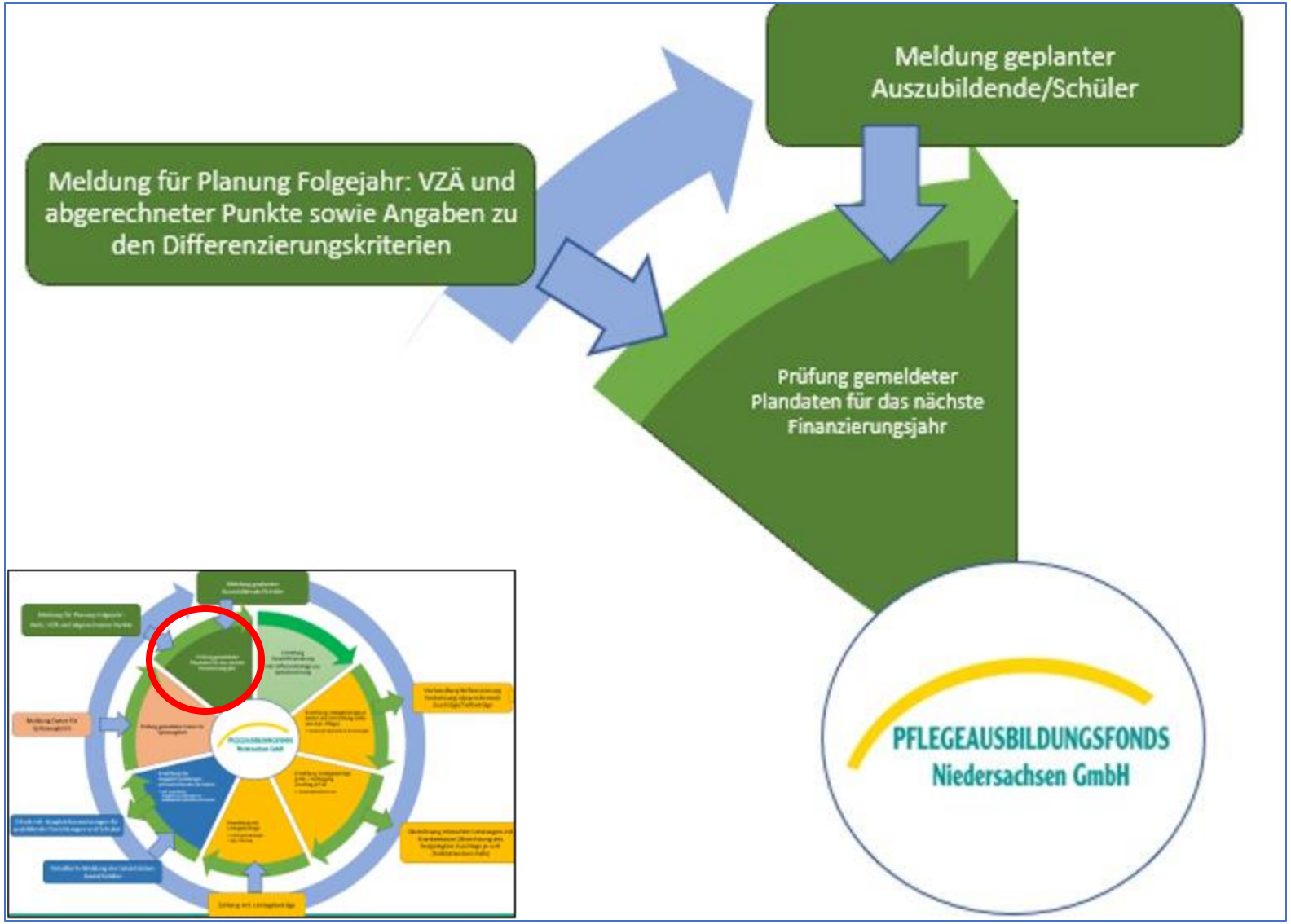
PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH





Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

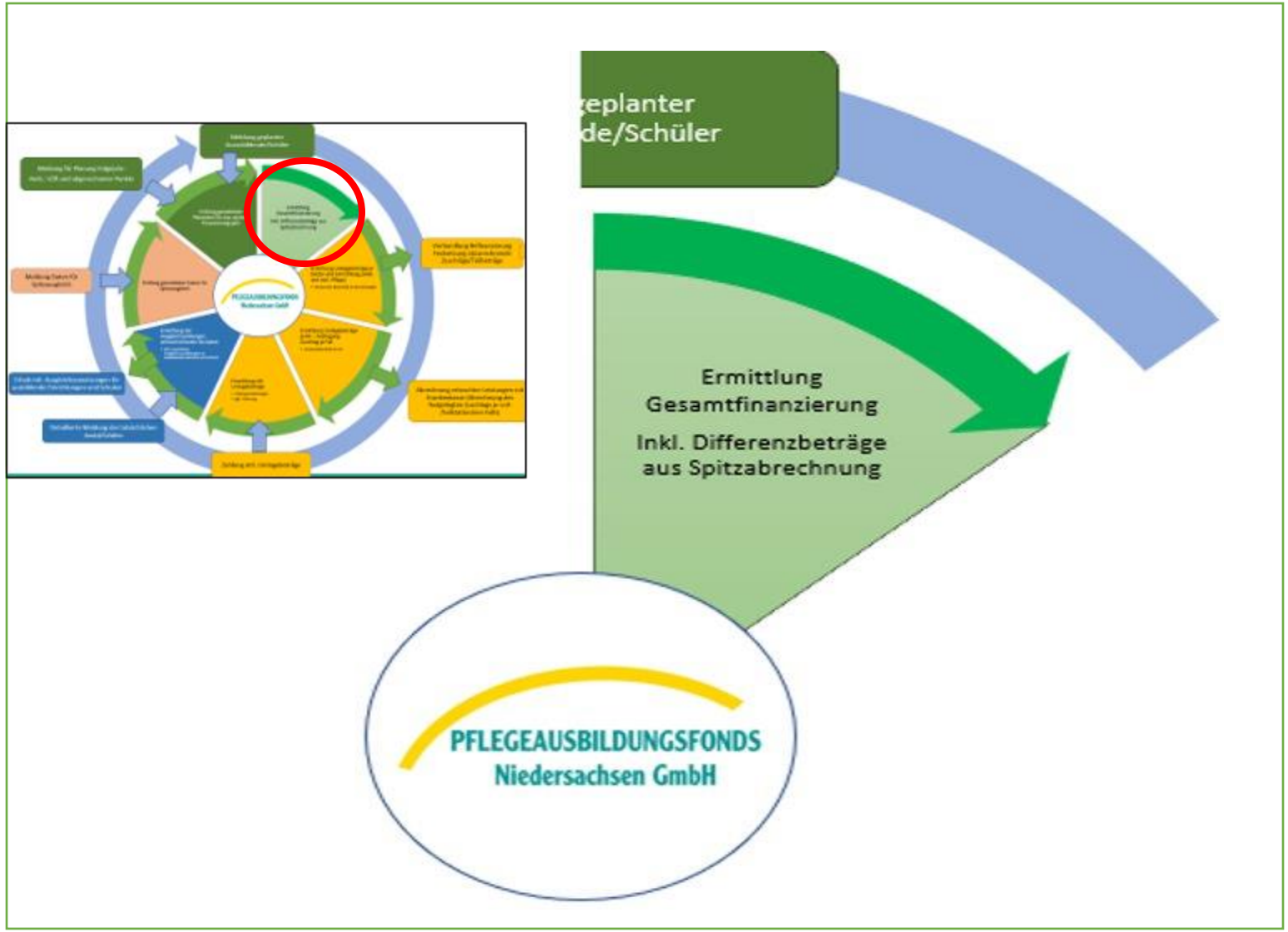
Der Finanzierungskreislauf - Erfassung der Plandaten



- Meldung der Plandaten muss bis zum 15. Juni jeden Jahres geschehen.
- Das Portal zur Erfassung der Meldungen wird jeweils im Frühjahr des Meldejahres geöffnet
- Meldemasken und Anleitungen werden kontinuierlich angepasst
- **Fehlende Angaben werden vom PABF geschätzt!**

Der Finanzierungskreislauf – Ermittlung Gesamtfinanzierung

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH



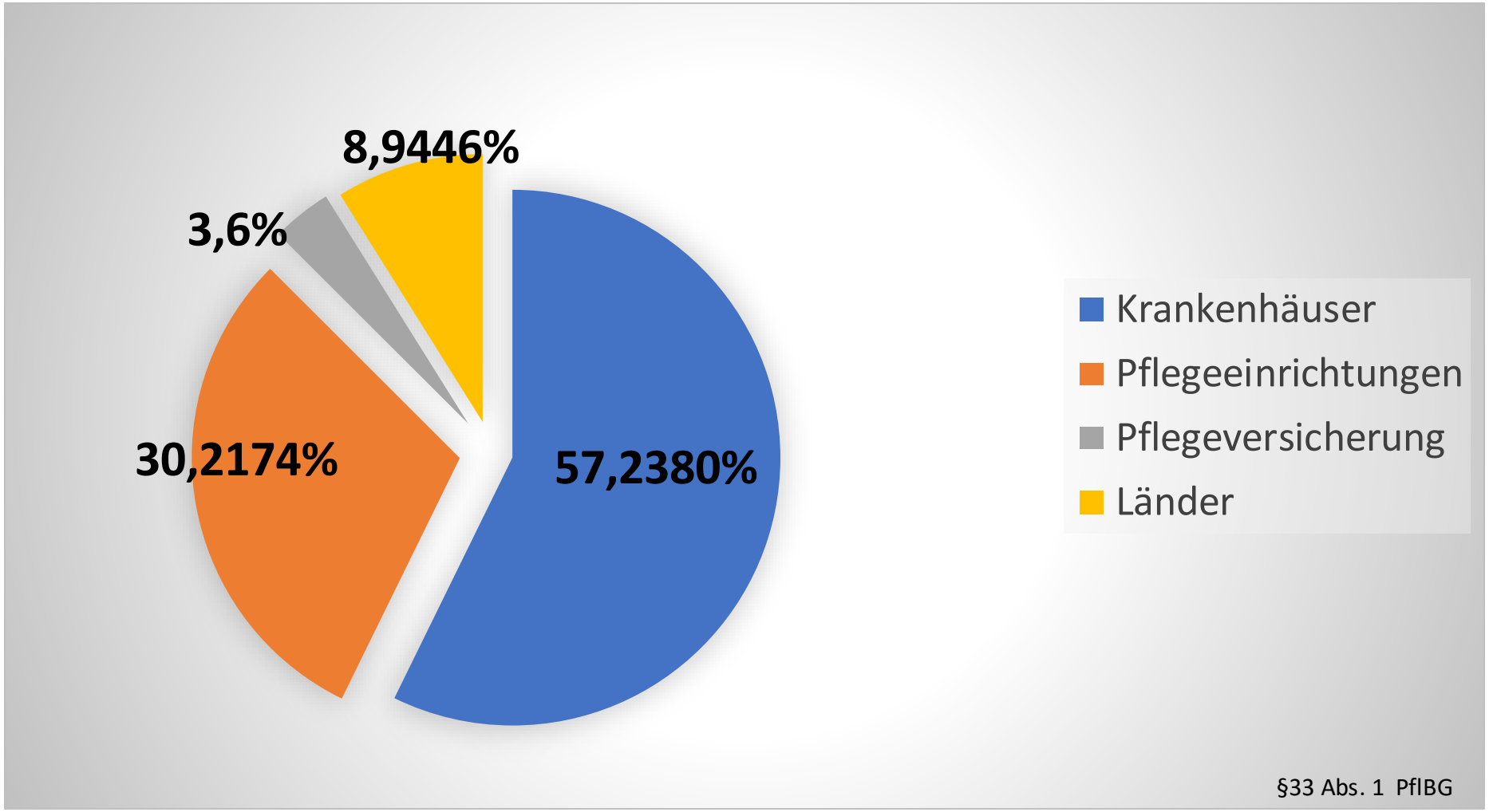
- Im Zeitraum vom 15. Juni bis 15. September erfolgt die Ermittlung der Gesamtfinanzierung anhand der geplanten Daten.
- Ebenfalls fließen in die Ermittlung der Gesamtfinanzierung die Ergebnisse der Spitzabrechnung ein.

Der Finanzierungskreislauf – Ermittlung Umlagebeträge

- Nach der gesetzlich verankerten prozentualen Verteilung der Gesamtfinanzierung (Ergebnis ohne Spitzausgleich), erfolgt in diesem Schritt die Verteilung auf die einzelnen ambulanten und stationären Einrichtungen anhand der gemeldeten oder geschätzten Vollzeitäquivalente bzw. Punkte.
- Im Nachgang wird das individuelle Ergebnis des Spitzausgleichs hinzugezogen.
- Versand der Bescheide an die Pflegeeinrichtungen spätestens am 31. Oktober.

Der Finanzierungskreislauf – Ermittlung Umlagebeträge – Aufteilung Gesamtfinanzierung

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH



§33 Abs. 1 PflBG

Der Finanzierungskreislauf – Ermittlung Umlagebeträge - Aufteilung der Gesamtfinanzierung

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

Ermittlung - Gesamtbudgets	2020		2021	
	%-Anteil	Betrag	%-Anteil	Betrag
Summe aller Ausbildungsbudgets in Niedersachsen		113.840.377,05 €		290.424.867,83 €
Aufschlag zur Bildung der Liquiditätsreserve in Höhe von 3%	3%	3.415.211,31 €	3%	8.712.746,03 €
Abzüglich nicht verbrauchter Liquiditätsreserve aus dem Vorjahr		0,00 €		-3.415.211,31 €
Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 0,6%	0,60%	683.042,26 €	0,60%	1.742.549,21 €
Abzüglich Liquiditätsüberschuss aus Vorjahr		0,00 €		-30.000.000,00 €
Gesamtfinanzierungsbedarf		**117.938.630,63 €**		**267.464.951,76 €**

	%-Anteil	Betrag	%-Anteil	Betrag
Krankenhäuser - mtl. Umlage	57,2380%	67.505.713,40 €	57,2380%	153.091.589,09 €
Pflegeeinrichtungen (amb. u. stat.) - mtl. Umlage	30,2174%	35.637.987,77 €	30,2174%	80.820.954,33 €
Land Niedersachsen - jährlich 1x Direktzahlung	8,9446%	10.549.138,75 €	8,9446%	23.923.670,08 €
Soziale Pflegeversicherung - jährlich 1x Direktzahlung	3,6000%	4.245.790,70 €	3,6000%	9.628.738,26 €
				267.464.951,76 €
Gesamtfinanzierungsbedarf	100,0000%	**117.938.630,63 €**	100,0000%	

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

Ermittlung des Finanzierungsanteils für den stationären Pflegesektor:

	Finanzierungsanteil Pflegeeinrichtungen lt. Veröffentlichung Gesamtfinanzierung	**80.820.954,33**	**EURO**
./.	Gemeldete VZÄ amb. (SGB XI) und stat. (15.12.)	24.951,47	VZÄ
x	Gemeldete VZÄ nur stat. Sektor (15.12.)	20.018,53	VZÄ
=	**Finanzierungsanteil stat. Pflegeeinrichtungen**	**64.842.540,29**	**EURO**

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Der Finanzierungskreislauf – Ermittlung Umlagebeträge - Aufteilung der Gesamtfinanzierung

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

Pflegeeinrichtungen

stationär

Aufteilung des Gesamtanteils der Pflegeeinrichtungen im Verhältnis der in den Sektoren beschäftigten Pflegefachkräfte (Stand 15.12 VJ, amb. nur SGB XI)

ambulant

Aufteilung
„… **zum 01.Mai** des Festsetzungsjahres **vorzuhaltenden Pflegefachkräfte nach Vollzeitäquivalenten je Einrichtung zu der Gesamtzahl der vereinbarten Pflegefachkräfte nach Vollzeitäquivalenten** im stationären Sektor zum selben Zeitpunkt

§12 PflAFinV

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Der Finanzierungskreislauf – Ermittlung Umlagebeträge - Aufteilung der Gesamtfinanzierung

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

Ergebnis Anteil Gesamtfinanzierung stationärer Bereich	64.842.540,29 €	Umlagebetrag
VZÄ 01.05. Gesamt über alle stationären Einrichtungen	20.018,53 VZÄ	
VZÄ 01.05. Einrichtung 1	15 VZÄ	64.842.540,29 €/20.018,53x15 **= 48.586,89€**
VZÄ 01.05. Einrichtung 2	60 VZÄ	64.842.540,29 €/20.018,53x60 **= 194.347,56€**
VZÄ 01.05. Einrichtung 2	150 VZÄ	64.842.540,29€/20.018,53x150 **= 485.868,90€**
Usw.		.

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

Ermittlung des Finanzierungsanteils für den ambulanten Pflegesektor:

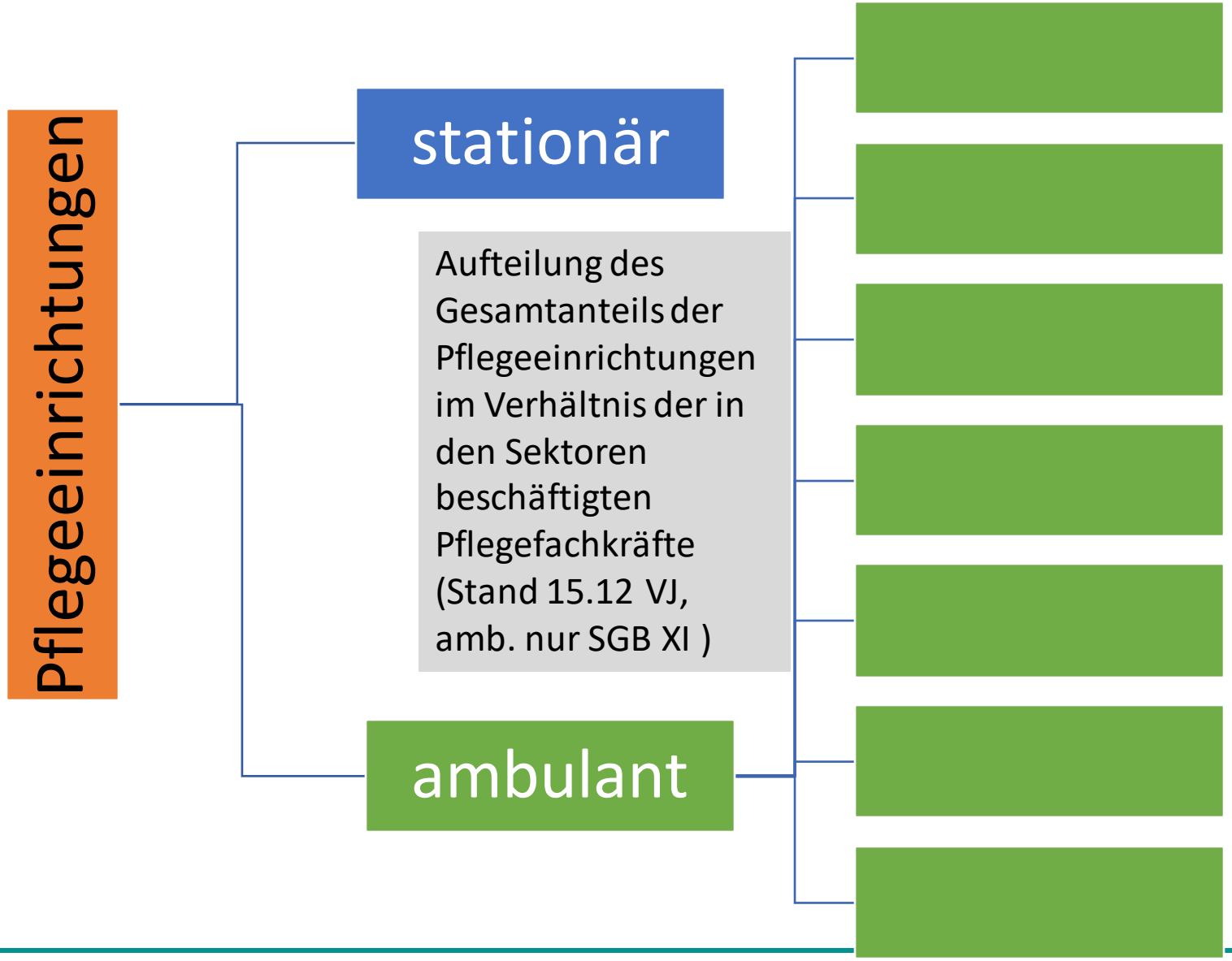
	Finanzierungsanteil Pflegeeinrichtungen lt. Veröffentlichung Gesamtfinanzierung	**80.820.954,33**	**EURO**
./.	Gemeldete VZÄ amb. (SGB XI) und stat. (15.12.)	24.951,47	VZÄ
x	Gemeldete VZÄ (SGB XI) nur amb. Sektor (15.12.)	4.932,94	VZÄ
=	**Finanzierungsanteil amb. Pflegeeinrichtungen**	**15.978.414,04**	**EURO**

./.	Gemeldete Punkte ambulanter Sektor	11.460.478.961,36	Punkte
=	**Finanzierungsbetrag je Punkt**	**0,0013942**	**Euro**

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Der Finanzierungskreislauf – Ermittlung Umlagebeträge - Aufteilung der Gesamtfinanzierung

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

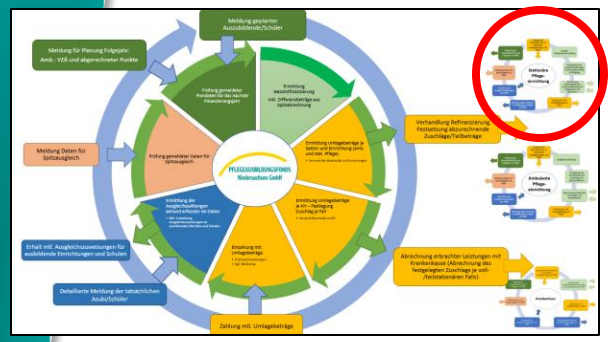


Aufteilung
„nach dem Verhältnis der **in den 12 Monaten vor dem 1. Januar des Festsetzungsjahre** von der jeweiligen Einrichtung nach SGB XI entsprechend des im jeweiligen Land geltenden Abrechnungssystems **abgerechneten Punkte oder Zeitwerte zur Gesamtzahl der Punkt oder Zeitwerte im ambulanten Sektor im selben Zeitraum**. Das Nähere zu diesem Verfahren regeln die Länder“

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Der Finanzierungskreislauf – Stationäre Pflegeeinrichtung

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH



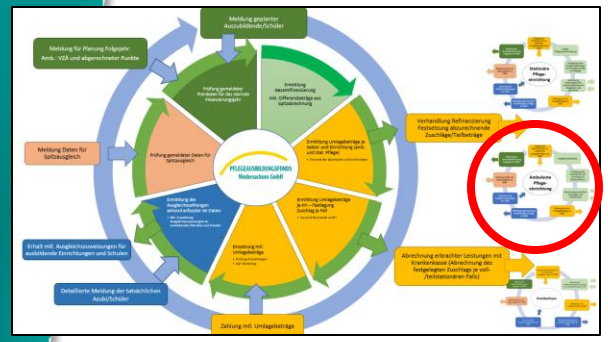
Stationäre Pflege-einrichtung

- Bis 15.06. — Meldung für Gesamtfinanzierung Folgejahr an PABF
- Bis 30.06. — Meldung Daten für Spitzausgleich an PABF
- Letzter Tag des Monats — Einnahme der Ausgleichszahlungen aus PABF
- Zum letzten Tag des Vormonats vor Ausbildungsbeginn — Meldung Ist-Daten der Azubis an PABF
- Mtl. ab Januar jeweils zum 10. d. Monats — Zahlung der mtl. Umlagebeträge an PABF
- Ab 01. Januar — Abrechnung Heimentgelte inkl. Ausbildungsbetrag mit Pflegekasse und Bewohner
- Festlegung eines Ausbildungsbetrags/ Ausbildungszuschlag je Pflegetag
- Entgelt-/Pflegesatzverhandlung
- 31.10. — Eingang der Bescheide der zu zahlenden Umlagebeträge vom PABF

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Der Finanzierungskreislauf – Ambulante Pflegeeinrichtung

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH



Ambulante Pflege-einrichtung

Bis 15.06.
Meldung für Gesamtfinanzierung Folgejahr an PABF

Bis 30.06.
Meldung Daten für Spitzausgleich an PABF

Einnahme der Ausgleichszahlungen aus PABF
Letzter Tag des Monats

Meldung Ist-Daten der Azubis an PABF
Zum letzten Tag des Vormonats vor Ausbildungsbeginn

Eingang der Bescheide der zu zahlenden Umlagebeträge vom PABF
31.10.

Entgeltverhandlung

Festlegung des Punktwertes als Zuschlag zum Basispunktwert

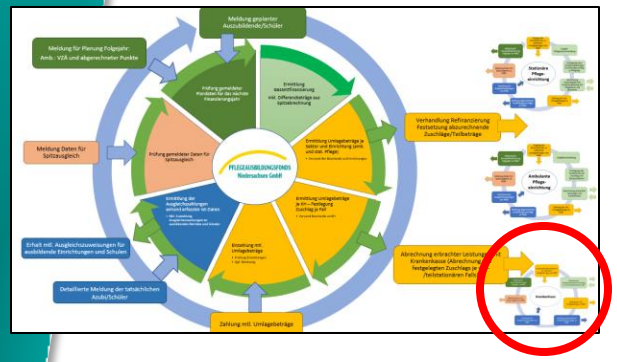
Abrechnung erbrachter Leistungen mit Punktwerten
Ab 01. Januar

Zahlung der mtl. Umlagebeträge an PABF
Mtl. ab Januar jeweils zum 10. d. Monats

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Der Finanzierungskreislauf – Krankenhäuser

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH



- Vertragsparteien nach §18 KHG vereinbaren anhand der ermittelten Umlagebetrages für den Krankenhausbereich und der vereinbarten Planfallzahl für das Folgejahr den abzurechnenden Zuschlag je Fall bis zum 30.11.
- Der abzurechnende Zuschlag sowie die vereinbarte Planfallzahl werden dem PABF mitgeteilt.
- PABF setzt bis zum 15.12. den Zuschlag sowie den monatlichen Umlagebetrag je Krankenhaus fest

Krankenhaus

Bis 15.06.
Meldung für Gesamtfinanzierung Folgejahr an PABF

15.12.
Eingang der Bescheide der zu zahlenden Umlagebeträge vom PABF

Ab 01. Januar
Abrechnung landeseinheitlicher Zuschlag je voll-/teilstationärem Fall

Mtl. ab Januar jeweils zum 10. d. Monats
Zahlung der mtl. Umlagebeträge an PABF

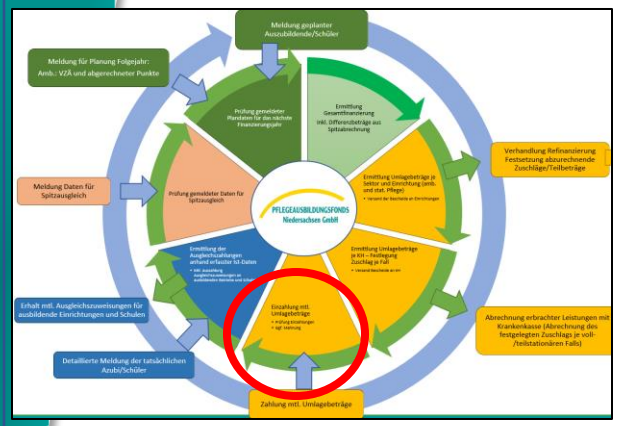
Zum letzten Tag des Vormonats vor Ausbildungsbeginn
Meldung Ist-Daten der Azubis an PABF

Letzter Tag des Monats
Einnahme der Ausgleichszahlungen aus PABF

Bis 30.06.
Meldung Daten für Spitzausgleich an PABF

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Der Finanzierungskreislauf – Zahlung Umlagebeträge

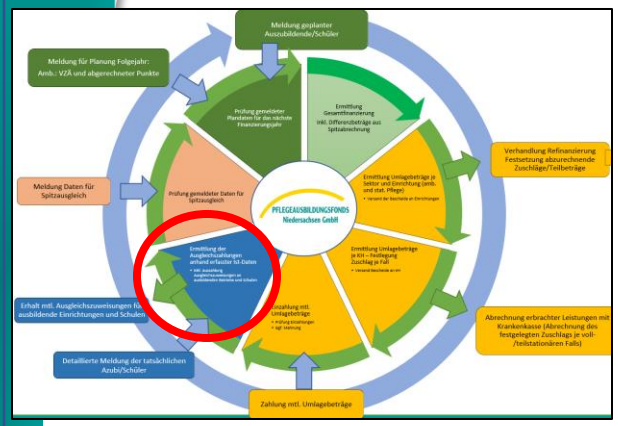


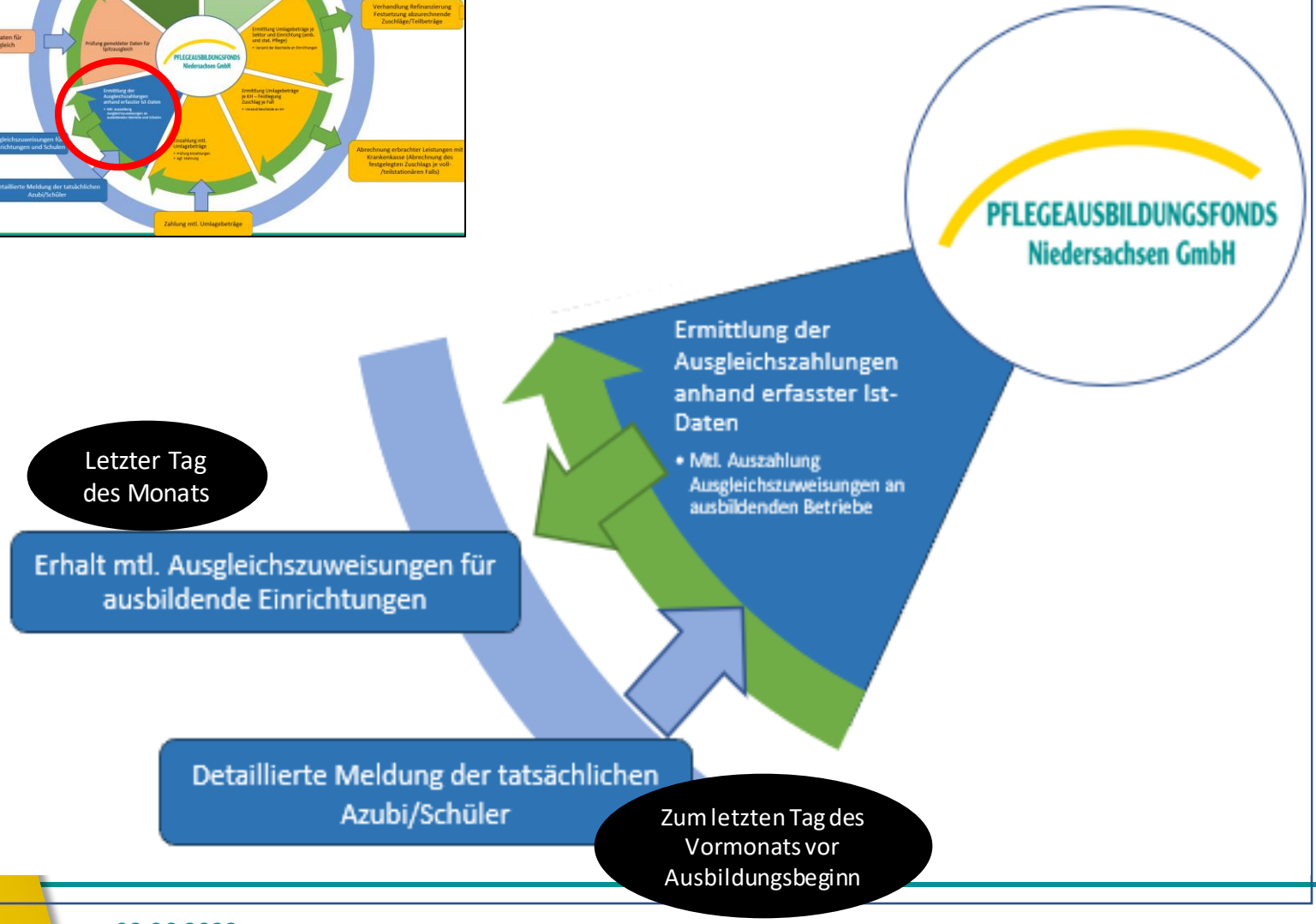
- Ca. die Häfte aller Einrichtungen haben aktuell ein SEPA-Mandat eingerichtet.
- Zum Beginn des Jahres wurden von vielen Einrichtungen weiterhin die Beträge aus dem Vorjahr gezahlt! Bitte auf die aktuellen Bescheide achten! (Gültigkeit immer ab 01.01.!)

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Der Finanzierungskreislauf – Meldung / Ein-/Auszahlung Ausgleichszuweisungen

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH





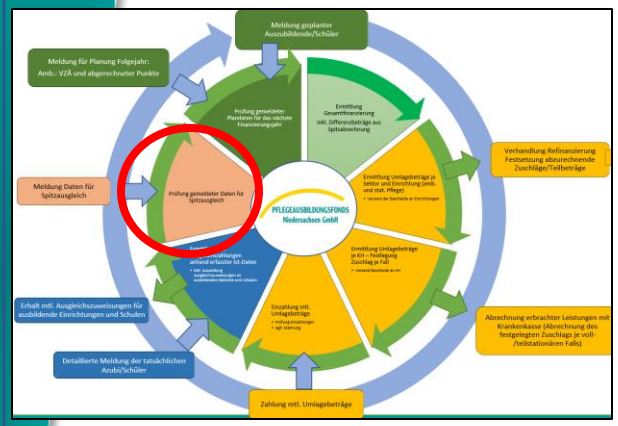
- Meldung der Ist-Daten muss bis zum letzten Tag des Vormonats geschehen. (gesetzl. 2 Monate vorher!)
- Fristen für Ausbildungskorridore beachten!

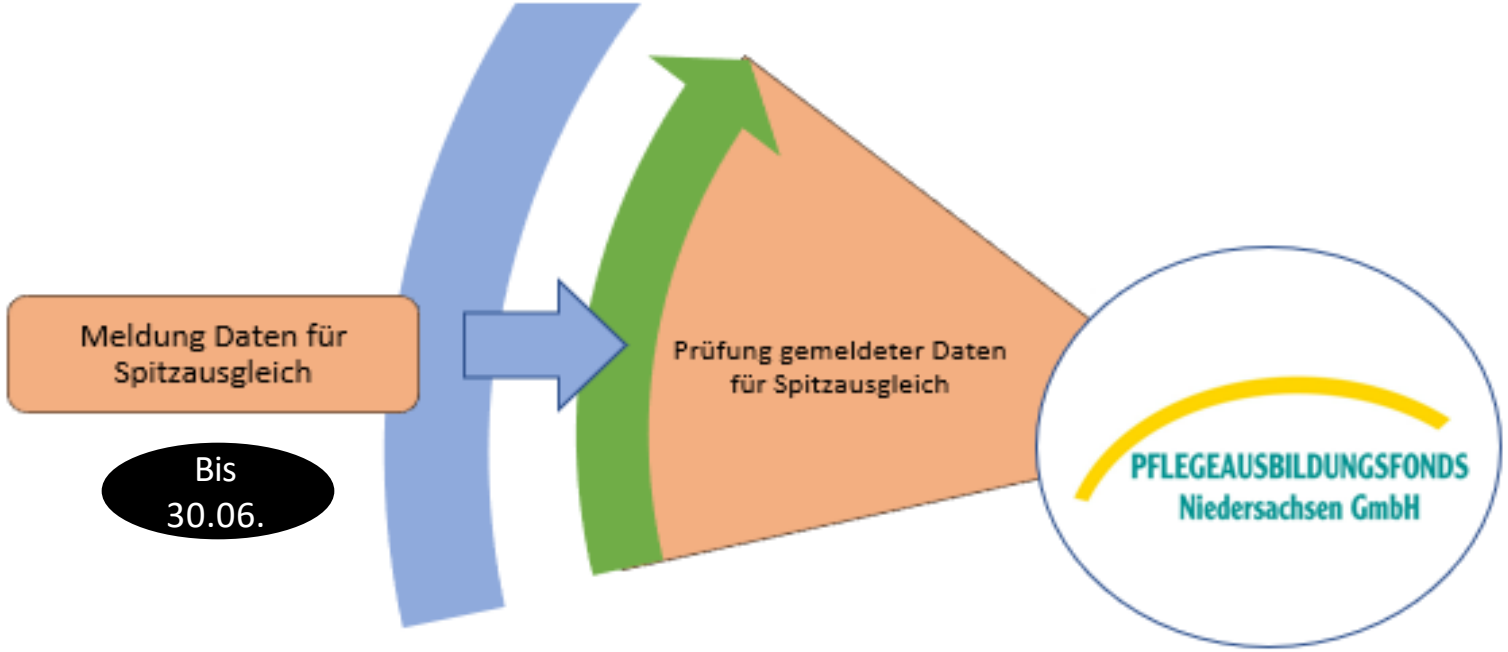
  Zwischen 01.Februar und 01.April
  sowie zwischen 01.Juli und 01.Oktober

Kein Finanzierungsbeginn außerhalb der Korridore!

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Der Finanzierungskreislauf – Spitzausgleich





- Öffnung des Portals für die Datenerfassung für die Datenmeldungen zum Spitzausgleich vorauss. Anfang Juni.

Copyright Pflegeausbildungsfonds Niedersachsen

Der Finanzierungskreislauf – Spitzausgleich

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

Was geschieht beim Spitzausgleich?

Es wird ein Abgleich zwischen den geplanten (im Vorjahr gemeldeten) Werten und den tatsächlichen und abgerechneten Werten durchgeführt.

Spitzausgleich Umlage

- Abgleich zwischen den Umlagenzahlungen und den refinanzierten / abgerechneten Beträgen
- Die Differenz wird mit den Umlagezahlungen des Folgejahres verrechnet

Spitzausgleich Ausgleichszahlungen

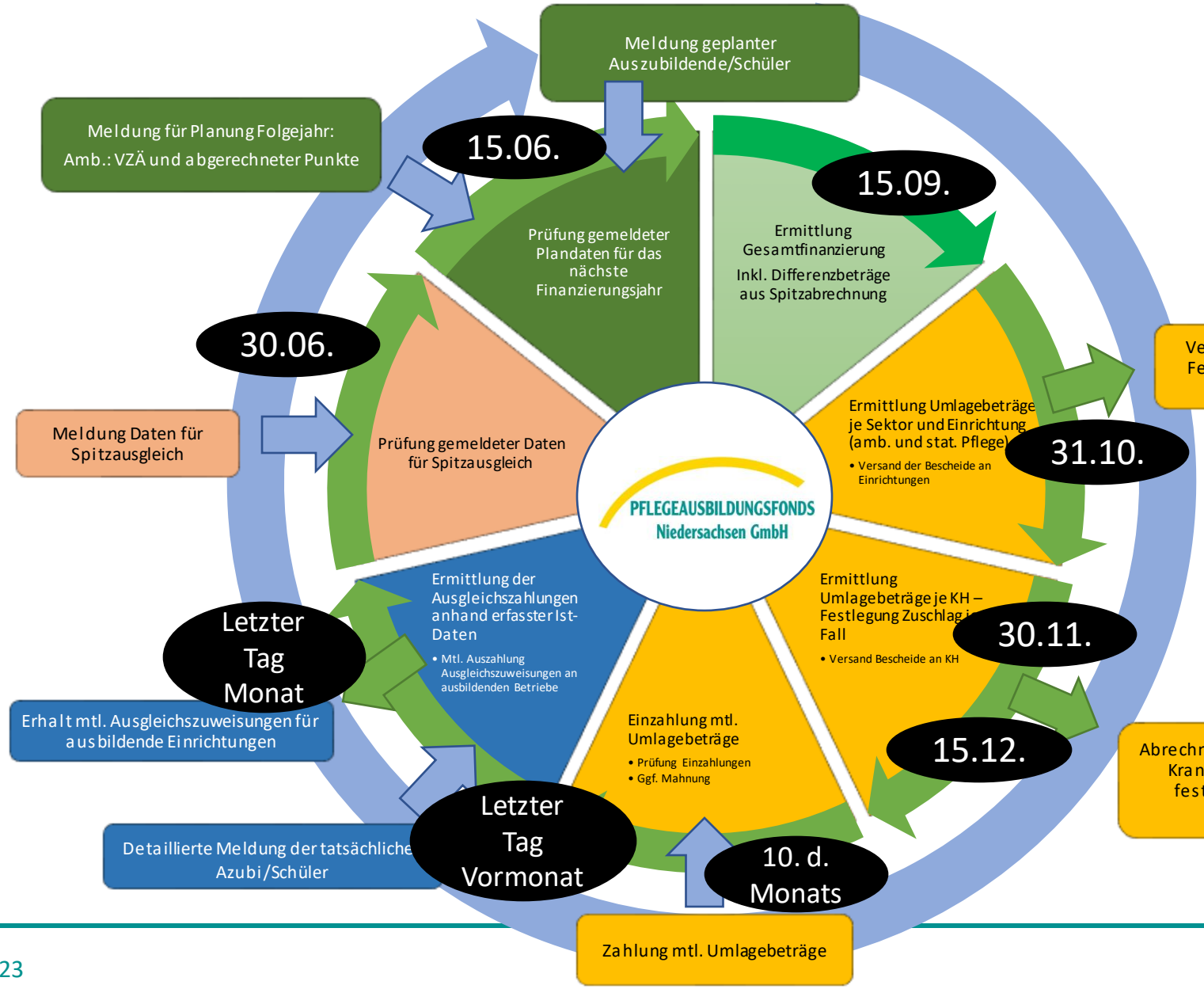
Beispiele:

- Gehaltszahlungen sind durch spätere Tarifverhandlungen höher ausgefallen als geplant
- Es wurde vergessen Azubi unterjährig abzumelden bzw. Schüler haben die Ausbildung nicht angetreten
- Es wurden nachträglich Fördermittel gewährt

- Auszahlung/Rückforderung erfolgt im Rahmen einer Einmalzahlung/-forderung

Der Finanzierungskreislauf – Termine

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH



Verhandlung Refinanzierung Festsetzung abzurechnende Zuschläge/Teilbeträge

Abrechnung erbrachter Leistungen mit Krankenkasse (Abrechnung des festgelegten Zuschlags je voll-/teilstationären Falls)

Die Homepage

https://ausbildungsfonds-niedersachsen.de/

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen und Antworten

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

- **Wenn ich als Tagespflege nicht ausbilde, muss ich trotzdem in den Fonds einzahlen?**
  - A: In den Fonds muss jede ambulante/stationäre Pflegeeinrichtung sowie Krankenhäuser einzahlen, egal ob ausbildend oder nicht

- **Wo und wie werden Azubis erfasst die erst im 2. Jahr einsteigen oder zum 3. Jahr wechseln?**
  - A: Diese Sachverhalte können in der Meldeliste Azubis in den Stammdaten der angelegten Auszubildenden gemeldet werden. Nähere Informationen auch in der Veranstaltung am 15.06.23

- **Wie wird die Pauschale berechnet?**
  - A: Die Pauschalen werden alle zwei Jahre durch die zuständige Behörde des Landes, die Landeskrankenhausgesellschaft, die Vereinigungen der Träger der ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen im Land, die Landesverbände der Kranken- und Pflegekassen sowie dem Landesausschuss des Verbandes der privaten Krankenversicherung neu verhandelt. Der Pflegeausbildungsfonds ist nicht an den Verhandlungen beteiligt. Für nähere Informationen bitte an die zuständigen Verbände wenden.

Fragen und Antworten

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

- **Könnten Sie bitte den Punkt Sachaufwandskosten der Schulpauschale ausführen. Was fällt darunter? Könnten Sie Beispiele nennen?**
  - Eine detaillierte Auflistung der Sachaufwandskosten können Sie dem Anhang 1 der Pflegeausbildungsfinanzierungsverordnung (PflAFinV) entnehmen. Anlage 1 PflAFinV - Einzelnorm (gesetze-im-internet.de)

- **Wenn ein Azubi die Einrichtung außerhalb der Korridore wechselt, ist das für den Anspruch des neuen Trägers unschädlich?**
  - A: Ein Wechsel außerhalb der Korridore ist jederzeit möglich, lediglich die Ausbildungsbeginne dürfen nur in den genannten Korridoren erfolgen

- **Ist es auch angedacht einen Datenimport für die Schulen einzurichten?**
  - Dieses wird schon länger diskutiert, ist aber leider nicht umsetzbar, da es sich hierbei um einen Import externer (unbekannter) Daten in das System handelt, welches auch größere Gefahren (Viren etc.) mit sich bringt.

Fragen und Antworten

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

- **Ist langfristig ein Ist-Kostennachweis der Pauschalen sowohl für Schulen als auch für die Einrichtungen angedacht?**
  - A: Nein, da es sich um eine Pauschale handelt, wird hier auch zukünftig **kein** Ist-Kostennachweis verlangt werden.

- **Wie ist es denn wenn sich die Gehälter unterjährig ändern ? Geht das dann automatisch mit der Anpassung ?**
  - A: Gehaltsänderungen können unterjährig über die Meldung der Ist-Daten erfasst werden (Vorteil: die höheren Gehälter werden umgehend zur Verfügung gestellt. Alternativ findet eine Anpassung im Rahmen des Spitzausgleichs statt (Nachteil: die Erstattung der Mehrkosten findet erst im Nachgang statt)

- **Wie wird die Ausbildungskoordination der Koordinierungsstelle refinanziert?**
  - A: Die Finanzierung muss im Rahmen der Kooperationsverträge zwischen den Einrichtungen und der Koordinierungsstelle geklärt werden. Die dafür an die Koordinierungsstelle zu entrichtenden Kosten sind aus den Pauschalen zu finanzieren.

Fragen und Antworten

PFLEGEAUSBILDUNGSFONDS Niedersachsen GmbH

- **Wie verhält es sich mit dem Inflationsausgleich im öffentlichen Dienst? Wird dieser ebenfalls refinanziert?**
  - A: Alle tariflichen Bestandteile werden finanziert. Wenn sie nicht durch Dritte getragen werden.

- **Welche Relevanz hat die Belegung und VZÄ der PFK in Bezug auf die Berechnung?**
  - A: Die zu meldenden VZÄ zum 15.12. schaffen die Grundlage für die Berechnung der Aufteilung der Kostenanteile der Gesamtfinanzierung je Sektor, die Meldung der vorzuhaltenden VZÄ zum 01.05. ist Basis zur Berechnung, wie hoch die konkrete Umlagenhöhe für die Einrichtung sein wird.

- **Auf welchem Weg beantrage ich die Pauschalen für die TdpA?**
  - A: Die Pauschale muss nicht beantragt werden sondern wird jeder im System registrierten und ausbildenden Einrichtung automatisch zugewiesen.